

\_\_\_\_\_  
**Nachname\***

\_\_\_\_\_  
**Vorname\***

\_\_\_\_\_  
**Wohnort\***

\* Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen.

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Teilnahme an der von der Forum European Smallcaps GmbH, München (nachfolgend „**Forum**“) aufgrund vom Amtsgericht München erteilten Ermächtigung zur Einberufung der Hauptversammlung für den 16. November 2009 samt den Hinweisen zur Stimmrechtsvertretung.

**Bei Erteilung von Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft senden Sie bitte das ausgefüllte und unterzeichnete Formular im Original oder per Telefax bis spätestens 11. November 2009 eingehend an die umseitig genannte Adresse.**

Erteilen Sie bitte zu allen nachstehenden Beschlussvorschlägen eine Weisung. Ihre Weisung bezieht sich zu den Tagesordnungspunkten 5 und 6 jeweils auf die im elektronischen Bundesanzeiger vom 08.10.2009 veröffentlichten Beschlussvorschläge der Forum und zu den Tagesordnungspunkten 2, 4, 7 und 8 jeweils auf die Beschlussvorschläge des veröffentlichten Gegenantrages von Herrn Christian Schudy (nachfolgend „**Herr Schudy**“) vom 21.10.2009 (den Beschlussvorschlägen aus dem Gegenantrag von Herrn Schudy hat sich der Vorstand der Pulsion Medical Systems AG vollumfänglich angeschlossen). Kreuzen Sie bitte bei Zustimmung das Ja-Feld und bei Ablehnung das Nein-Feld an. Wenn Sie keine Markierung vornehmen, wird Ihre Weisung als Enthaltung gewertet. Doppel-Markierungen werden als ungültig gewertet.

**Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft**

Ich/Wir bevollmächtigte(n) Frau Ulrike Rödel, Germering, und Herrn Christoph Weideneder, München (Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft), jeweils einzeln und mit dem Recht zur Unterbevollmächtigung, mich/uns in der Hauptversammlung am 16. November 2009 zu vertreten und das Stimmrecht für mich/uns gemäß meinen/unseren nachstehenden Weisungen auszuüben.

**Beschlussvorschläge**

	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands (einschließlich der ausgeschiedenen Mitglieder) für das Geschäftsjahr 2008 (Beschlussvorschlag Herr Schudy: Ja) .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beschlussfassung über die Entlastung eines ehemaligen Mitglieds des Vorstands für die Geschäftsjahre 2004 und 2005 .....	<b>kein Beschlussvorschlag vorhanden</b>	
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2008 (Beschlussvorschlag Herr Schudy: Ja) .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2009 sowie des Prüfers für die etwaige prüferische Durchsicht von Zwischenfinanzberichten der Gesellschaft (Beschlussvorschlag Forum: Ja) .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Beschlussfassung über Satzungsänderungen		
6.1 Änderung von § 17 Absatz 2 der Satzung (Vergütung des Aufsichtsrates) (Beschlussvorschlag Forum: Ja) .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.2 Änderung von § 17 Absatz 5 der Satzung (Vergütung des Aufsichtsrates) (Beschlussvorschlag Forum: Ja) .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Absetzung des Tagesordnungspunktes „Abberufung der durch die Hauptversammlung gewählten Mitglieder des Aufsichtsrats Michael Bourjau und Claus F. Vogt mit Wirkung zum Ablauf der Hauptversammlung“ (Beschlussvorschlag Herr Schudy: Ja) .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Wahlen zum Aufsichtsrat		
8.1.1 Herr Michael Bourjau (Beschlussvorschlag Herr Schudy: Ja) .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.1.2 Herr Prof. Dr. med. Michael Quintel (Beschlussvorschlag Herr Schudy: Ja) .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift(en)**

Nur unterzeichnete Vollmachten und Weisungen sind wirksam.

## Vollmacht

Ich/Wir bevollmächtigte(n) Frau/Herrn

\_\_\_\_\_  
Nachname\*

\_\_\_\_\_  
Vorname\*

\_\_\_\_\_  
Wohnort\*

mich/uns in der umseitig genannten Versammlung zu vertreten. Die Vollmacht umfasst die Ausübung sämtlicher versammlungsbezogener Rechte einschließlich der Erteilung einer Untervollmacht.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en)

## Untervollmacht

Ich/Wir bevollmächtigte(n) Frau/Herrn

\_\_\_\_\_  
Nachname\*

\_\_\_\_\_  
Vorname\*

\_\_\_\_\_  
Wohnort\*

mich/uns in der umseitig genannten Versammlung zu vertreten. Die Vollmacht umfasst die Ausübung sämtlicher versammlungsbezogener Rechte einschließlich der Erteilung einer weiteren Untervollmacht.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en)

\* Bitte l e s e r l i c h in Druckbuchstaben ausfüllen.

## Hinweise zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Stimmrechtsvertretung

### Persönliche Teilnahme an der Hauptversammlung oder Stimmrechtsvertretung durch einen Dritten

Mit der Eintrittskarte die Sie gesondert erhalten, können Sie oder ein von Ihnen bevollmächtigter Dritter persönlich an der Hauptversammlung teilnehmen. Wenn Sie einen Dritten bevollmächtigen möchten, füllen Sie bitte die oben aufgedruckte Vollmacht aus, unterzeichnen diese und übergeben diese mit der Eintrittskarte Ihrem Vertreter.

### Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft

Wenn Sie nicht selbst an der Hauptversammlung teilnehmen und auch keinen Dritten bevollmächtigen, können Sie Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft erteilen.

Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft bitten wir zu übermitteln an:

#### **PULSION Medical Systems AG**

**z. Hd. des Vorstandes**

**Hauptversammlung**

**Joseph-Wild-Strasse 20**

**81829 München**

**Telefax: +49 89 / 45 99 14 - 481**

Auch nach Erteilung von Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft sind Sie zur persönlichen Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt. Die persönliche Anmeldung durch Sie oder Ihren Vertreter am Zugang zur Hauptversammlung gilt als Widerruf der Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft.

Zugänglich zu machende Anträge bzw. Wahlvorschläge von Aktionären (Gegenanträge), insbesondere den Gegenantrag des Herrn Schudy vom 21.10.2009, können Sie im Internet unter [www.pulsion.com](http://www.pulsion.com) einsehen.

Bitte beachten Sie, dass Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft ausschließlich weisungsgebundene Stimmrechtsausübung beinhaltet. Hierüber hinaus gehende Aufträge wie etwa zum Stellen von Anträgen, Fragen oder zur Abgabe von Erklärungen können mittels Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft nicht erteilt werden.

Vollmacht/Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft umfasst mangels ausdrücklicher Weisungen keine Abstimmungen über weitergehende Anträge wie etwa inhaltliche Gegenanträge oder Verfahrensanträge. Diese Stimmen werden in solchen Fällen als Enthaltung gezählt. Sofern Sie also die Ausübung Ihrer Aktionärsrechte über den beschriebenen Rahmen hinaus wünschen, können Sie Ihre Rechte selbst ausüben oder einen Dritten bevollmächtigen.